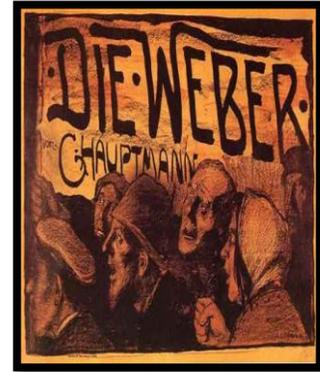
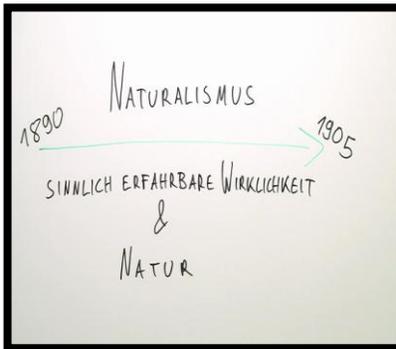
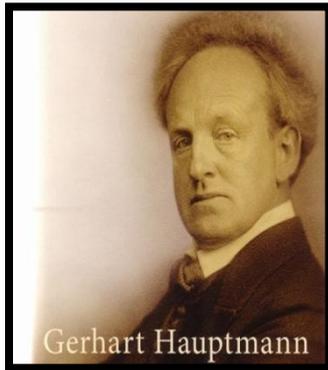


Naturalismus



- **Zeitperiode : 1880 – 1900**
- **Zeit und Sozialgeschichtlicher Hintergrund:**
 - Beginn der 1880er Jahre - große Fortschritte und Weiterentwicklungen in den Wissenschaften - z.B. 1884 Dampfturbine, 1887 die Schallplatte und 1893 - der Dieselmotor
 - Bismarck - Reichskanzler - durch ihn - eine gewisse Stabilität im Deutschen Reich und in Europa
- **Zum Begriff:**
 - eine Stilrichtung - in der exakte Abbildung der Wirklichkeit - ohne jegliche Ausschmückungen oder subjektive Ansichten.
 - Der Naturalismus - Radikalisierung des Realismus.
- **Hauptideen und Merkmale**
 - Protest gegen soziale Missstände / gegen den deutschen Obrigkeitsstaat
 - pessimistische Grundhaltung / keine Lösung - keine Hoffnung
 - keine politische Bewegung mit Programm, konkreten Zielen und mit Strategien.
 - Naturalismus - in erster Linie eine bürgerlich-intellektuelle, vorwiegend literarische Protestbewegung.

- **Literatur**

- alle Gattungsarten vertreten: Lyrik, Epik und Dramatik - deren Anteile unterscheiden sich in verschiedenen Zeitperioden - zwischen 1880 bis 1885 dominierte die Lyrik, von 1885 bis 1890 v.a. Prosatexte und seit den 90er Jahren Dramen und Romane.

Lyrik:

- meist behandelte Themen - soziale Frage, Großstadt - bedeutendster Lyriker des Naturalismus : Arno Holz, (Phantassus) *Buch der Zeit* (1886) - wichtige Merkmale seiner Lyrik - Mittelachsenzentrierung, Verzicht auf Reim und Metrik, die den Rhythmus eines literarischen Werkes entscheidend beeinflussen.

Epik:

- Bedeutende Merkmale - experimentelle Prosa, Dialekt und Alltagssprache, Zeitdeckung, Sekundenstil, genaue Darstellung kleinster Bewegungen - Epische Kleinformen wie Skizze, Studie, Novelle, Kurzerzählung, usw. wurden vorrangig verwendet
- Thema der Prosaformen - u.a. Auseinandersetzungen mit der Beziehung zwischen Dichter und Proletariat, Großstadt und Industrialisierung
- neue Erzähltechnik – Sekundenstil – Sekunde für Sekunde - Schilderung von Raum und Zeit – Ziel: Widerspiegelung der Realität.

Drama:

- Techniken in naturalistischer Prosa : wie Dialekt, Jargon, Milieuschilderung und Sekundenstil – kamen auch im Drama zum Ausdruck.
- Das Drama wurde von vielen Seiten zur damaligen Zeit kritisiert - Gerhard Hauptmanns *Vor Sonnenaufgang* – sah man als Vermischung von Epik und Dramatik an.

- Einhaltung der Einheit von Ort, Handlung und Zeit der einzelnen Akte - sie soll die Authentizität des Dargestellten verwirklichen.

- **Autoren und Werke**

Arno Holz (1863-1929) und Johannes Schlaf (1862-1941)

- Papa Hamlet (1889)
- Die Familie Selicke (Drama, 1890)

Gerhart Hauptmann (1862-1946)

Dramen

- Vor Sonnenaufgang (1889)
- Die Weber (1892)
- Der Biberpelz (1893)
- Die Ratten (1911)
- Bahnwärter Thiel (Roman)
- "Novellistische Studie", 1888)

Wilhelm Bölsche (1861-1939): Die naturwissenschaftlichen Grundlagen der Poesie (1887)

Johannes Schlaf (1862-1941): Meister Oelze (1892)
